Faun. und flor. Mitt. Taubergrund 15, 1997: 55

Wolfgang DORNBERGER

Das Vorkommen des Wachtelkönigs (Crex crex) im Main-Tauber-Kreis.

In der Liste der bedrohten Vogelarten der Erde sind drei Arten aufgeführt, die auch in Deutschland brüten. Eine davon ist der Wachtelkönig.

Wechselfeuchte Wiesen des Tieflandes, extensiv bewirtschaftet und von Natur aus nährstoffarm sowie Getreidekulturflächen bilden im wesentlichen den Fortpflanzungsbiotop des Wachtelkönigs (REICHHOLF 1991).
1995 konnte bei Laudenbach-Queckbronn der erste sichere Brutnachweis des Wachtelkönigs im Main-Tauber-Kreis erbracht werden (WALDMANN et al. 1995). Beobachtungen einzelner, rufender Männchen wurden in den Jahren 1986 bis 90, 95 und 96 von den Herren Dehner, Geier, Hüttl, Kilb, Neumann und Tack dem Verfasser mitgeteilt. Hierfür herzlichen Dank. Diese Beobachtungen (n=7) betreffen den Zeitabschnitt 28. bis 33. Jahrespentate (16.5. bis 14.6.). 1997 wurden in der Zeit vom 9.7. bis 10.8. in den Tauberwiesen bei Distelhausen 1 bis 4 rufende Wachtelkönige festgestellt. Dieses ungewöhnliche Vorkommen für den Main-Tauber-Kreis fällt genau in die Zeit des „Jahrhunderthochwassers" an der Oder. Das Hauptvorkommen des Wachtelkönigs in Deutschland liegt im Poldergebiet des unteren Odertals zwischen Stützkow, Schwedt und Friedrichsthal mit jährlich zwischen 30 und 120 Rufern (STIEFEL 1991). Es darf spekuliert werden, ob die bei Distelhausen von den Herrn Höckel, Kaiser und Tack über vier Wochen verhörten Wachtelkönige „Hochwasserflüchtlinge" aus dem Odertal waren, welche auf ihrer langen Zugstrecke in das tropische Afrika im trockenen Taubertal Rast machten, noch Revierverhalten zeigten und/oder Fettreserven für die Weiterreise anlegten. Der Abzug aus den mitteleuropäischen Brutgebieten erfolgt in der Regel ab August mit Höhepunkt im September (BEZZEL 1985).

Literatur:

BEZZEL, E.(1985): Kompendium der Vögel Mitteleuropas. Band 1.Wiesbaden.

REICHHOLF, J.H. (1991): Der Wachtelkönig (Crex crex): Eine kurze biologische Chakterisierung.Vogelwelt 112: 6-9.

STIEFEL, A.(1991): Situation des Wachtelkönigs in Ostdeutschland, (vormalige DDR). Vogelwelt 112:57-66.

WALDMANN,F., H.WALDMANN & W.DORNBERGER (1995): Wachtelkönigbrut (Crex crex) 1995 bei Laudenbach,Main-Tauber-Kreis, Nordwürttemberg. Faun. und Flor. Mitt. Taubergrund 13: 69-70.

Anschrift des Verfassers:
Wolfgang Dornberger, Rathausgassse 8, D-97996 Niederstetten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Faunistische und Floristische Mitteilungen aus dem »Taubergrund«

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: 15

Autor(en)/Author(s): Dornberger Wolfgang

Artikel/Article: Das Vorkommen des Wachtelkönigs (Crex crex) Im Main-Tauber-Kreis 55